

IFA

Bleibt weiterhin in Berlin

Donnerstag, 19.07.2018

Der Veranstalter der IFA, die gfu – Consumer und Home Electronics GmbH, hat heute die vertraglichen Vereinbarungen mit der Messe Berlin GmbH zur Organisation und Durchführung der IFA, der Messe für Consumer Electronics und Home Appliances, um weitere fünf Jahre, mit Option auf ein weiteres Jahr, verlängert. Die Vertragsunterzeichnung fand heute in Anwesenheit von Berlins Regierendem Bürgermeister Michael Müller im Roten Rathaus statt.

Müller: „Ich freue mich sehr, dass die IFA auch in den nächsten Jahren für Berlin gesichert ist. Die Erfolgsgeschichte dieser führenden globalen Leitmesse wird damit in unserer Stadt fortgeschrieben. Die IFA stärkt den Messestandort und unsere internationale Strahlkraft als ‚Stadt der Freiheit‘. Die IFA bringt Industrie, Handel, Medien, Expertinnen und Experten aus aller Welt in unsere Metropole. Auf der Funkausstellung ist die Zukunft schon Gegenwart: Neue Digitalisierungs-Trends in der Consumer Electronics- und in der Haushaltsgerätebranche werden oft zuerst in Berlin präsentiert. Damit gibt die IFA auch dem Wirtschafts-, Wissenschafts- und Technologiezentrum Berlin wichtige Impulse.“

Hans-Joachim Kamp, Aufsichtsratsvorsitzender der gfu, erklärte: „Die Partnerschaft zwischen der Messe Berlin und der gfu ist eine herausragende Erfolgsgeschichte. So haben wir die IFA gemeinsam zur weltweit bedeutendsten Messe für Consumer und Home Electronics entwickelt. Sie ist der wichtigste Marktplatz der Branche mit einem Ordervolumen von zuletzt mehr als 4,7 Milliarden Euro. Diese Stärke resultiert auch aus dem Standort, der mit Berlin nicht besser sein könnte. Mit der erneuten Verlängerung dieser über Jahrzehnte konstruktiven und vertrauensvollen Zusammenarbeit kann die Zukunft der IFA in Berlin weitergeschrieben werden. An dieser Stelle gilt mein Dank der Messe Berlin, speziell dem IFA-Team, unserem stets verlässlichen und starken Partner und dem Land Berlin für die politische Unterstützung.“

Dr. Christian Göke, Vorsitzender der Geschäftsführung Messe Berlin, betonte: „Wir freuen uns, die gfu auch in Zukunft bei der Durchführung und Weiterentwicklung der IFA zu unterstützen. Wir haben die IFA gemeinsam zu der weltweiten Bedeutung gebracht, die sie heute hat und die sie zu einer der erfolgreichsten Messen in unserem Portfolio macht. Ihre wirtschaftliche Bedeutung für Berlin ist kaum zu unterschätzen. Nur ihre stete Weiterentwicklung sichert dabei ihren Bestand und es ist unsere gemeinsame Hoffnung, das nun absehbare 100-jährige Jubiläum im Jahr 2024 in Berlin feiern zu dürfen.“

Auf der IFA 2017 präsentierten 1.805 Aussteller auf mehr als 159.000 qm vermieteter Ausstellungsfläche ihre Produkte und Neuheiten. Insgesamt besuchten mehr als 252.000 Besucher die Veranstaltung, darunter mehr als 145.000 Fachbesucher. Das Ordervolumen betrug 4,7 Milliarden Euro.

Die IFA 2018 findet vom 31. August bis zum 5. September auf dem Berliner Messegelände statt.

Bleibt weiterhin in Berlin

Links

- [IFA](#)
- [Messe Berlin](#)